

Der Drache!

Vertrauen ist Stärke (Kapi 45 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 21: Dominanz?

Der Drache! von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Der Drache!

Untertitel: Vertrauen ist Stärke

Teil:19/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairings: wird schnell klar

Warnung: sap, shonen-ai, lime, lemon°, später part time light dom/sub, bondage, light SM, sad, aber auch ein halbes rape, dark und noch n bisschen was... oh... und light AU

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns außer Taiki, und noch n paar kleinen und größeren Nebenrollen und der Idee der Story...

~~~~~

Grinsend und sich über die Lippen leckend trottete Kyo hinter Dai her, grummelte leicht, als er die VERLASSENE Theke sah. "Na warte, wenn ich den in die Finger kriege..." murrte er leise, sah Die entschuldigend an. "Ich muss mal eben nach den Gästen gucken, ja? Gib mir...10 Minuten?"

Sanft lächelte Die. Nickte. Legte fragend den Kopf schief: "Ano... kann ich dir helfen?" War sich nicht bewusst, dass er diese Frage wohl bei keinem Anderen gestellt hätte.

"Uhm...du kannst die leeren Gläser einsammeln, wenn's dich nicht stört..." erwiderte er etwas erstaunt. "Kannst du zapfen?"

Die nickte. Trat hinter die Theke: "Hai... kann ich... notfalls auch mixen, wenn's sein muss..." Begann dann die leeren Gläser einzusammeln. Nahm dabei auch gleich ein paar Getränkeaufträge entgegen. Erledigte sie gleich. Schnappte sich einen Lappen. Wischte noch mal an einer Stelle über die Theke, wo offenbar ein Glas umgekippt worden war. Lächelte dann Kyo sanft an, nachdem er noch einen kontrollierenden Blick über die Länge der Bar geworfen hatte.

"Hey, dich könnte man ja gleich einstellen..." Lachte der Jüngere, nahm Die lächelnd einige schwerere Mixgetränke ab, fauchte hin und wieder einen Kunden an, der ihm zu nahe kam, hüpfte auf einen Hocker, als sie soweit keine Arbeit mehr hatten. "Ok, danke für die Hilfe. Was willst du? Drinks sind frei für dich."

Lächelnd schüttelte Die den Kopf: "Nichts..." Er zwinkerte: "Außer zu sehen, wie du deinen Kollegen zur Sau machst..." Und mit diesen Worten deutete er hinter den Blonden, auf besagten, näherkommenden.

"Hm...." Er grinste fies, sah Die an. "Ich könnte ja richtig gemein sein..." Er lachte leise. "Der Kleine ist nämlich rettungslos verknallt...in mich." Er grinste leicht. "Leider ist er mir zu schlampig. Keine Herausforderung, so ganz nebenbei...." Er sah Die an. "Was meinst du? Soll ich ihn anschreien...oder hilfst du mir?"

Fragend legte der den Kopf schief: "Ähm... nicht beides? Also... ich mein ich helf dir gern, aber anders ärger müsste schon sein, oder?" Er lächelte leicht.

Kyo lächelte. "Hm, noch besser...." Er hüpfte vom Stuhl, schmiegte sich eng an Die, legte seine Arme um dessen Hüfte, sah aus dem Augenwinkel, wie der Kleine erstarrte. "Natürlich rupf ich ihm den Kopf ab..." murmelte er, nippte leicht am Nacken des Älteren. "Also, was ist? Hilf mir?"

Leicht grinste Die. Hob dann sanft das Kinn des Anderen an. Betrachtete den Anderen nachdenklich, während ein Grinsen über sein Gesicht huschte. Beugte sich dann entschlossen vor. Verschloss Kyos Mund mit einem festen, leidenschaftlichen, aber dennoch zärtlichen Kuss. War dabei allerdings auch mehr als fordernd. Und als er mit der Zunge in des Anderen Mund eindrang war es hart, beinah brutal, was aber nicht zum Verlust der Sanftheit führte. Und er war gespannt, wie Kyo darauf reagieren würde.

Überrascht keuchte der Jüngere auf, war er so was doch gar nicht gewöhnt, passte sich Die aber recht schnell an. Nicht so unterwürfig, fast regungslos, wie dieser es gewöhnt war, sondern mit einer feurigen Leidenschaft, mit der er es schaffte, Dies Härte ein wenig zu mildern. Dennoch blieb er devot, kam gar nicht auf die Idee, Die herauszufordern, reagierte aber auf jede Aktion des Älteren in einer willigen, fast folgsamen Art und Weise, die Die, so schien es zumindest, ziemlich zu gefallen schien.

Und überraschte. Es wunderte ihn, dass dieser starke, junge Mann, der eine kaum zu übertreffende Selbstsicherheit, aber auch Dominanz besaß, sich ausgerechnet bei ihm fallen ließ. Devot war. Ihm wie es schien gefallen wollte. Und er genoss es. Küsste den Anderen noch immer leidenschaftlich. Gab ihm dann einen leichten Klaps auf den Hintern, als er sich löste, leise fragte: "Hilfe genug?"

Der maunzte leise als er den Klaps auf seinem Hintern spürte, lehnte sich an Die, schielte ein wenig zu dem Jüngeren. "Jap, würd ich sagen...Du?" Er nippte abermals leicht an Dies Hals, gab ihm somit die Gelegenheit, sich unauffällig umzusehen.

Die lachte leise auf, als er den Ton hörte, der Kyos Kehle verließ. Grinste dann zufrieden, als er sah, dass sie nicht nur die Aufmerksamkeit eines sehr eifersüchtigen Masaru hatten, sondern, dass sie auch bei den Gästen für Unterhaltung gesorgt zu haben schienen und er fragte leise: "Hm? was denn?"

"Ob du meiner Meinung bist?" Er sah sich um, lachte leise. "Wir scheinen ja sehr unterhaltend zu sein...." Er drehte sich in der Umarmung Dies um, streichelte die Hände, die nun auf seinem Bauch lagen, lehnte sich an die Brust des Roten. "Sag mal, Masaru..." Sprach er den jüngeren Barkeeper an. "Was an den Worten 'Bleib hier!' verstehst du nicht? Ich hatte dich gebeten, 10 Minuten hier den Laden zu schmeißen. Warum geht das nicht? Gönnst du mir meinen Spaß nicht?" ER seufzte schüttelte den Kopf, löste sich von Die, trat auf den Jüngeren zu. "Wenn du dich flachlegen lassen willst, bitte. Wenn du jedem Kerl nachläufst wie eine Hündin, bitte. Aber das tust du NICHT in deiner Arbeitszeit, klar? Ich hab bis jetzt nichts gesagt, weil das normalerweise gut läuft, aber wenn ich nicht mal 10 Minuten tanzen gehen kann und du in der zeit alles ernstes deinen Posten verlässt und die Bar allein lässt.....Du kannst froh sein, wenn Shigeru nichts davon mitkriegt..." fauchte er leise, richtete sich auf. "Mach das du an die Arbeit kommst, sonst werd ich ungemütlich..." knirschte er, sah dem Jungen, der sich geduckt davonschlich hinterher, lehnte sich an den Roten, schüttelte den Kopf. "Freak..."

Leicht amüsiert lachte Die vor sich hin. Streichelte leicht den Bauch des Anderen. Platzierte einen wohlberechneten Kuss hinter seinem Ohr und murmelte leise: "Dafür kannst du dich durchsetzen, ne?"

"Hmhm..." Er lehnte sich leicht schnurrend näher an den Älteren, grinste leicht. "Weist du, ich für meinen Teil finde es ja praktisch, als Monster verschrien zu sein..." er sah nach oben, strich sanft über die Wange Dies, streichelte mit der anderen über die Hand an seinem Bauch. "Auch wenn gelegentliche Ausnahmen in diesem Schema doch sehr...positiv sind..."

Etwas verwirrt sah er den Anderen an. Fragte leise: "Monster?" /Engel passt eher.../ Stockte leicht. Versteifte sich, als er seinen Gedanken mitbekam. Grinste dann jedoch leicht überspielend, als er murmelte: "Nicht da... da bin ich kitzelig..."

"Wo?" Provozierend strich der Jüngere über Dies Wange. "Hier?" Er strich über Dies Hand. "Oder hier?" Dann lachte er herzlich, schmiegte sich enger an den Älteren. "Was glaubst du, warum mich hier keiner anfasst. Die haben alle Angst vor mir..."

Die schob schmollend die Unterlippe vor. Brummte: "Wag es nicht..." Legte dann verwirrt den Kopf schief: "Es ist ok, wenn ich das nicht verstehe..." Er grinste leicht: "Ich mein an den leidenschaftlichen Kratzern die du bei diesem Kira hinterlassen hattest wird's wohl kaum liegen, oder?"

Unwillig verzog der Jüngere das Gesicht. "Leidenschaftlich? Der Kerl ist der grund, aus dem ich Muskelprotze nicht leiden kann. Du erinnerst dich?"

Etwas verwirrt sah er ihn an: "Ja schon..." Schluckte dann und seine Augen wurden besorgt: "Was war denn da los?"

"Sagen wir es so, ich steh nicht unbedingt auf Rückenschmerzen und Handabdrücken an den Oberarmen..." Er seufzte. "Der Kerl konnte seine Kraft einfach nicht kontrollieren. Und das ist schmerzhaft."

"Rückenschmerzen?", also das hatte Die noch nie gehört, außer bei einer bestimmten art von Sessions... und er bezweifelte, dass der Blonde das mochte... Sah ihn dennoch bedauernd an.

"Ja, Rückenschmerzen." Kyo seufzte. "Wenn du an den Oberarmen festgehalten wirst und son...Ochse in dich stößt....Man, da wirst du richtig zusammengeschoben..." Er schmolte leicht, drückte sich leicht schuttsuchend näher an Die. "Als ob ich nicht schon klein genug wäre..."

Der verzog das Gesicht: "Autsch..." Grinste dann leicht. Nickte: "Hai... so bist du schön handlich..." Hielt denn anderen fest. Lächelte ein wenig: "Nein... scherz beiseite... so wie du bist, bist du perfekt..."

Verblüfft sah er nach oben, lächelte dann aber freundlich. "Danke..." Schmiegte sich enger an den Älteren, streichelte sanft dessen Arm, der um seinen Körper lag.

Sanft lächelte Die: "Hey... ich meinte das ernst..." Streichelte ihm leicht über den Rücken. Gab ihm einen sanften Kuss auf die Stirn. Sah dann aber bedauernd auf die Uhr. Seufzte leise auf.

"Weis ich doch...." Er lächelte zufrieden, sah Die an, als der Seufzte, blickte kurz auf die Uhr, seufzte seinerseits. "Du musst?" fragte er leise, irgendwie traurig.

Leicht nickte Die: "Hai... zumindest, wenn ich morgen noch was ordentliches zustande bringen will... und damit mein ich nicht nur das essen, sondern auch meine dann hoffentlich nicht vorhandenen Augenringe..." Leicht traurig grins.

"Hmhm, versteh schon..." Kyo lächelte. "Ich muss noch 2 Stunden, aber ich kann ja auch länger schlafen als du..." Er schmiegte sich dennoch an den Älteren, lächelte.

Er grinste leicht: "Sag ich doch..." Er zwinkerte leicht. Löste sich dann mit einem seufzen von Kyo. Drückte sein Kinn sanft hoch. Gab ihm einen kurzen Kuss. Streichelte leicht über seine Wange, flüsterte leise: "Bis morgen..."  
Lächelte ihn an. Drehte sich dann um und verschwand aus dem Club.

Leicht schmollend sah Kyo ihm hinterher, lächelte dann aber, bediente die Gäste schweigend, aber lächelnd. Der Rote hatte es ihm angetan. Er mochte ihn, fühlte sich wohl...Da konnte sich bestimmt eine interessante Freundschaft draus entwickeln...

Kommentar der Autoren:

XD tjaja^^ unmöglich die zwei, hm? \*g\* mal schaun, wie das wird, hm?

Wir hoffen es hat euch gefallen und ihr lasst n paar Kommis da^^

Ya mata ne Phibby-chan & wicked\_game